

23. Juni 2006

Neues Studienangebot an der Fachhochschule St. Pölten „IT-Security“ ab Herbst; Anmeldung bis 8. August möglich

An der Fachhochschule (FH) St. Pölten besteht ab dem kommenden Semester die Möglichkeit, sich zum IT-Sicherheitsexperten ausbilden zu lassen. Das entsprechende Studium „IT-Security“ dauert vier Jahre; 40 Studienplätze stehen ab Herbst zur Verfügung. Anmeldungen werden noch bis 8. August entgegen genommen.

Im Zusammenhang mit dem Start des neuen Studienganges wurde in den Räumlichkeiten der Fachhochschule kürzlich auch ein so genannter „IT-Security-Day“ abgehalten. An diesem nahmen insgesamt 70 SchülerInnen teil. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden unter dem Motto „Internet Kriminalität – die großen Fälle der letzten Jahre“ spannende Tatsachen ans Licht gebracht. Zudem wurde erläutert, wie Heimnetzwerke sicher betrieben werden können. Die Workshops „VoIP – Die Telefonanlage für das vernetzte Zuhause“, „Sichere e-mails“ und „Paketanalyse“ rundeten den „It-Security-Day“ ab. Hintergrund für die Durchführung dieser Veranstaltung war unter anderem zu zeigen, welche Bedeutung der Beruf des IT-Sicherheitsexperten in Zukunft haben wird.

Der neue Studiengang ist eine in Österreich einzigartige Kombination aus IT-Know-how und Management- sowie Organisationskenntnissen. Die Ausbildung besteht aus den fünf Schwerpunkten IT-Betrieb, Netzwerktechnik, Sicherheitstechnologien, Sicherheitsmanagement und Organisation sowie Transferable Skills. Bei letzteren handelt es sich um Sprachen und Projektmanagement, die in diesem Beruf eine große Rolle spielen. Nach sechs Semestern sammeln die Studierenden erste Erfahrungen mit dem Berufspraktikum; eine so genannte „Krisenwoche“ sowie Fallstudien runden die Sicherheits-Ausbildung ab.

Nähere Informationen: Fachhochschule St. Pölten, Dipl.Ing. Johann Haag, Telefon 02742/313 228-612, e-mail johann.haag@fh-stpoelten.ac.at, www.fh-stpoelten.ac.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at